



Würzburger Vorträge
zur Rechtsphilosophie,
Rechtstheorie
und Rechtssoziologie

57

Christoph Enders

**Freiheit und
Repräsentation**



Nomos Verlag

Würzburger Vorträge zur Rechtsphilosophie, Rechtstheorie und Rechtssoziologie

Herausgegeben von Horst Dreier
und Dietmar Willoweit

Begründet von Hasso Hofmann, Ulrich Weber [†]
und Edgar Michael Wenz [†]

Heft 57

Christoph Enders

Freiheit und Repräsentation



Nomos

Der Vortrag wurde gehalten am 16. Januar 2020.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-6822-6 (Print)

ISBN 978-3-7489-0922-4 (ePDF)



Onlineversion
Nomos eLibrary

1. Auflage 2020

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

I.	Krise als Programm? Repräsentative Freiheitsorganisation im demokratischen Verfassungsstaat	7
II.	Freiheit zur gesamten Hand. Der Ursprung der Grundrechte als Volksrechte	11
III.	Sprengkraft des Fortschritts – Mehr Rechte, weniger Demokratie	17
IV.	Repräsentation als maßstäbliche Fiktion	22
V.	Die Krise der Repräsentation – Ein Mißverständnis und seine Bewältigung im kategorischen Imperativ der Repräsentation	32

